

Schmidbauer erweitert Geschäftsführung um Florian Ehgartner

Artikel vom **6. Juli 2026**
Elektrotechnik

Die Schmidbauer Transformatoren und Gerätebau GmbH erweitert zum 1. Juli 2026 die Geschäftsführung. Florian Ehgartner übernimmt operative Bereiche wie Materialwirtschaft und IT; Dominik Reichl fokussiert sich auf Entwicklung, Vertrieb und Strategie.



Dominik Reichl (li.) und Florian Ehgartner stellen gemeinsam die Weichen für die weitere Entwicklung. Vor dem Hintergrund der Sumida-Beteiligung bringt Ehgartner internationale Erfahrung ein und treibt die operative Weiterentwicklung voran. (Bild: Schmidbauer)

Der Spezialist für kundenspezifische induktive Bauteile aus Hebertsfelden erweitert seine Führungsspitze. Mit Wirkung zum 1. Juli 2026 wird Florian Ehgartner (49) als weiterer Geschäftsführer bestellt. Er leitet das Unternehmen gemeinsam mit dem

bisherigen Alleingeschäftsführer Dominik Reichl. Ehgartner ist einzelvertretungsberechtigter Geschäftsführer und übernimmt vor allem operative Bereiche, darunter Materialwirtschaft und IT. Reichl richtet seinen Schwerpunkt künftig stärker auf Produktentwicklung, Vertrieb und die strategische Ausrichtung. Die neue Aufstellung reagiert auf das Wachstum der vergangenen Jahre, auf steigende Anforderungen durch neue Geschäftsfelder sowie auf Aufgaben, die sich aus der Beteiligung der Sumida-Gruppe ergeben. **Operative Erfahrung aus der Sumida-Gruppe** Vor seiner neuen Funktion war Ehgartner als Head of Business Unit in der global agierenden Sumida-Gruppe tätig, einem Hersteller von induktiven Bauelementen und Modulen. Seine Laufbahn im Konzern begann als praxisnaher Entwicklungsingenieur bei VOGT und führte ihn in Führungspositionen. Zuletzt verantwortete er operative und strategische Einheiten im deutschsprachigen Raum. Parallel bleibt er Prokurist der SUMIDA Components & Modules GmbH am Standort Obernzell. In der neuen Rolle soll Ehgartner insbesondere die weitere Integration und Bündelung der Aktivitäten vorantreiben. Durch seine langjährige Tätigkeit innerhalb der Sumida-Gruppe bringt er Erfahrung mit, um Synergien zu identifizieren und zu nutzen. Ziel ist ein durchgängiges Portfolio induktiver Komponenten bis hin zu Hochleistungslösungen aus einer Hand. Dominik Reichl erklärt: »Wir freuen uns sehr, Florian für unser Team gewonnen zu haben. Mit seiner Erfahrung und seinem breiten Branchenverständnis werden wir unsere Marktposition weiter ausbauen.« Florian Ehgartner ergänzt: »Die Entwicklung von Schmidbauer in den vergangenen zwanzig Jahren ist beeindruckend. Ich freue mich darauf, die Zukunft des Unternehmens gemeinsam mit Dominik und dem Team aktiv zu gestalten und weiteres Wachstum zu realisieren. Besonders schätze ich dabei ein Team, das nicht nur fachlich überzeugt, sondern auch durch seinen starken Zusammenhalt und seine positive Unternehmenskultur geprägt ist.« **Partnerschaft mit der Sumida-Gruppe** Durch die seit Herbst 2025 bestehende strategische Partnerschaft entstehen laut Mitteilung Vorteile für die Kunden beider Unternehmen. Sumida ergänzt sein Portfolio im Bereich leistungsstarker, kundenspezifischer Induktivitäten für große Leistungen. Der Standort in Hebertsfelden erhält Zugang zu einem weltweiten Produktionsnetzwerk sowie zu internationalen Beschaffungs- und Entwicklungsressourcen. In dieser Kombination entwickelt sich das Unternehmen zu einem global ausgerichteten Partner für kundenspezifische induktive Bauteile im Bereich großer Leistungen, auch bei höheren Stückzahlen und industriellen Anwendungen. Das 1949 gegründete Unternehmen beschäftigt rund 250 Mitarbeitende an Standorten in Bayern und Tschechien. Die Lösungen decken Anwendungen im oberen Leistungsbereich bis 3 MW ab, unter anderem in Fertigungsindustrie, Windparks, Ladeparks, Land- und Baumaschinen, Zügen und zunehmend auch Schiffen.

Hersteller aus dieser Kategorie
